



Beratungsstellen

Intervention e. V. | Der LesbenVerein



Glashüttenstraße 2 | 20357 Hamburg
 Telefon 040 245002
 info@lesbenverein-intervention.de
 www.lesbenverein-intervention.de



Hein & Fiete | Beratungsstelle für Schwule

Pulverteich 21 | 20099 Hamburg
 Telefon 040 240333
 www.heinfiete.de



Magnus-Hirschfeld-Centrum e.V.

Borgweg 8 | 22303 Hamburg
 info@mhc-hamburg.de
 www.mhc-hamburg.de

Lesbenberatung:

Telefon 040 2790049
 lesbenberatung@mhc-hamburg.de

Schwulenberatung:

Telefon 040 2790069
 schwulenberatung@mhc-hamburg.de

Jugendarbeit:

Telefon 040 69454840
 info@mhc-jugendarbeit.de

IMPRESSUM

Landeskriminalamt Hamburg
 FSt 3 | Jugend, Prävention, Opferschutz

Bruno-Georges-Platz 1
 22297 Hamburg
 Tel.: 040 4286-70300
 Fax: 040 4286-70309

kriminalpraevention@polizei.hamburg.de
 www.polizei.hamburg



WIR INFORMIEREN
ANSPRECHPERSONEN
DER POLIZEI HAMBURG
FÜR LSBTI*

Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt und die Polizei Hamburg

Wie die öffentliche Verwaltung insgesamt, bekennt sich die Polizei Hamburg nach innen wie nach außen zur sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt.

Das heißt: jede und jeder soll sich mit der Gewissheit, dass dessen sexuelle Orientierung oder Identität unsere Aufgabenwahrnehmung in keiner Weise beeinflusst, an die Polizei Hamburg wenden können.

Weil uns klar ist, dass es gegenüber diesem grundsätzlichen Teil unseres Selbstverständnisses vor allem im Bereich der sexuellen Orientierung oder Identität im Einzelfall an Vertrauen fehlen kann, stehen wir als hauptamtliche Ansprechpersonen für LSBTI* bereit.

Auf Basis einer klaren beruflichen Haltung als Polizist_innen, verstehen wir uns als Bindeglied zwischen der Organisation „Polizei“ und den Mitgliedern der LSBTI*-Communities.

Wir beraten LSBTI*-Verbände genauso wie Opfer von Straftaten und nehmen ggf. Strafanzeigen und Hinweise auf.

Sprecht uns an, wir sind für euch da!

Nur wenn ihr euch an die Polizei wendet, können Straftaten aufgeklärt oder verhindert werden.

Das sind wir – und so erreicht ihr uns!



**Christine
Osbahr**

Büro 040 428670324
Mobil 0176 42852848



**Marco
Burmester-Krüger**

Büro 040 428670325
Mobil 0176 42852847

E-Mail: LSBTI@polizei.hamburg.de

Unser Büro haben wir im
Polizeipräsidium
Bruno-Georges-Platz 1
22297 Hamburg.

Ihr erreicht uns normalerweise
Mo.-Fr.: 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

www.polizei.hamburg
und auf:



www.facebook.com/PolizeiHamburg
www.twitter.com/PolizeiHamburg
www.instagram.com/PolizeiHamburg

Hasskriminalität – ohne Anzeige bleibt's im Dunkeln

Straftaten, die auf Grund der Zugehörigkeit zu einer bestimmten gesellschaftlichen Gruppe begangen werden, werden unter dem Begriff Hasskriminalität zusammengefasst. Sofern die sexuelle Identität Anlass für eine Straftat war, wird diese in Hamburg von der Staatsschutz-Abteilung bearbeitet.

Möglichkeiten der Anzeigenerstattung

- Wenn du dich in einer akuten Notsituation befindest, wähle immer die 110!
- Eine Anzeige kann an jeder Polizeidienststelle oder bei der Onlinewache (www.hamburg.de/onlinewache) erstattet werden.
- Ihr könnt euch direkt an uns als Ansprechpersonen für LSBTI* wenden.

Die Kontaktaufnahmen und Gespräche unterliegen der Vertraulichkeit.

Bitte beachtet, dass wir gesetzlich zur Einleitung eines Verfahrens verpflichtet sind, wenn uns eine konkrete Straftat berichtet wird.

Wir informieren gern und vermitteln ggf. an eine Beratungsstelle, die umfassend in rechtlicher und psychologischer Hinsicht unterstützen kann. Eine Strafanzeige ist hierfür nicht zwingend erforderlich.